



Niederschrift

**zur 64. Sitzung
des Rates**

am 08.09.2020

**um 18:36 Uhr in der Aula der Gesamtschule Emmerich am Rhein, Paaltjessteeg 1,
46446 Emmerich am Rhein**

Tagesordnung

I. Öffentlich

- 1 Einwohnerfragestunde
- 1.1 Sondergenehmigung verkaufsoffener Sonntag;
hier: Anfrage einer Bürgerin
- 2 Feststellung der Sitzungsniederschriften vom 23.06. und
07.07.2020

Eingaben an den Rat
- 3 05 - 16 2309/2020 Planungsabschnitt 3.3 und 3.5;
hier: Eingabe Nr. 10/20920 an den Rat der Stadt Emmerich am
Rhein
- 4 06 - 16 2344/2020 Einholung des Abschlussberichtes des Sachverständigengutach-
ten zum Rettungsdienst des Kreises Kleve;
hier: Eingabe Nr. 11/2020 an den Rat der Stadt Emmerich am
Rhein
- 5 18 - 16 2345/2020 Schaffung einer Sozialarbeiter/Streetworker-Stelle;
hier: Eingabe Nr. 12/2020 an den Rat der Stadt Emmerich am
Rhein

Vorlagen
- 6 04 - 16 2341/2020 Finanzielle Förderung in der Kindertagespflege;
hier: Änderung der Förderrichtlinien auf Grundlage des Gesetzes
zur Qualitativen Weiterentwicklung der frühen Bildung vom
29.11.2019 (KiBiz)
- 7 05 - 16 2317/2020 Verfahren zur 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes
H 14/3 - Kleysche Straße -;
hier: 1) Bericht über die erneute beschränkte Beteiligung der
Öffentlichkeit und der Behörden nach § 4a (2) BauGB i.
V. m. §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB
2) Satzungsbeschluss

- 8 05 - 16 2346/2020 Klimaschutzteilkonzept - Nahmobilität Stadt Emmerich am Rhein
- 10 01 - 16 2328/2020 Beschlusskontrolle;
hier: Überwachung von Beschlüssen
- Anträge an den Rat
- 11 02 - 16 2314/2020 Antrag auf einmalige Weitergabe des kommunalen Anteils aus dem NRW-Sonderprogramm zur Stärkung der Sportinfrastruktur an den Stadtsportbund Emmerich (SSB);
hier: Antrag Nr. XXVII/2020 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
- 12 05 - 16 2340/2020 Resolution des Rates der Stadt Emmerich am Rhein für einen ICE-Halt in Emmerich am Rhein
hier: Antrag Nr. XXVIII/2020 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein;
- 13 Mitteilungen und Anfragen
- 13.1 Trennung Fraktionsgemeinschaft UWE-AfD;
hier: Anfrage von Mitglied Möler
- 13.2 Mitglieder in rechtsextremen Vereinigungen;
hier: Anfrage von Mitglied Mölder
- 13.3 Absetzung des Tagesordnungspunktes 9;
hier: Anfrage von Mitglied Jansen
- 13.4 Parken von Fahrzeugen vor einem Betriebsgelände;
hier: Anfrage von Mitglied Bartels
- 13.5 Präsentation der Wahlergebnisse;
hier: Mitteilung des Vorsitzenden
- 14 Einwohnerfragestunde

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Peter Hinze

Mitglieder CDU

Herr Dr. Matthias Reintjes
Herr Albert Jansen
Herr Erik Arntzen
Frau Sandra Bongers
Herr Johannes Brink ten
Herr Botho Brouwer
Herr Markus Herbert Elbers
Herr Gerhard Gertsen
Frau Irmgard Kulka
Frau Marianne Lorenz

Herr Gregor Reintjes
Frau Sultan Seyrek
Herr Werner Spiegelhoff
Herr Herbert Ulrich

Mitglieder SPD

Herr Manfred Mölder
Herr Dieter Baars
Frau Elisabeth Braun
Herr Ludger Gerritschen
Herr Daniel Klösters
Herr Jan Ruben Ludwig
Frau Elke Trüpschuch

Mitglieder BGE

Herr Joachim Sigmund
Herr Maik Leypoldt
Herr Jörn Bartels
Herr Udo Tepas

Mitglieder Embrica

Herr Thomas Meschkapowitz
Herr Werner Stevens

Mitglieder GRÜNE

Frau Sabine Siebers
Herr Herbert Kaiser

Mitglieder UWE

Herr Gerd-Wilhelm Bartels
Herr Christoph Kukulies

von der Verwaltung

Herr Dr. Stefan Wachs	Erster Beigeordneter
Herr Jens Bartel	
Frau Nadine Bremer	
Frau Melanie Goertz	Stadtkämmerin
Herr Sebastian Lamers	
Frau Martina Lebbing	
Frau Matthias Leuthe	
Herr Andreas Peeck	
Herr Tim Terhorst	
Frau Marita Evers	Schrifführerin

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder CDU

Herr Peter Ising

Mitglieder SPD

Frau Andrea Schaffeld
Herr Holger Klein

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt Erster Beigeordneter Dr. Wachs mit, dass das Oberverwaltungsgericht Münster auf Antrag der Gewerkschaft verd.i vergleichbare Ordnungsbehördliche Verordnungen anderer Kommunen, so z.B. Bad Salzuflen, Lemgo und Kevelaer, überprüft und für rechtmäßig erklärt habe.

Im Rahmen der einstweiligen Rechtsschutzverfahren habe das OVG Münster festgestellt, dass die jeweils von den Kommunen angeführten Gründe eine Ausnahme von der verfassungsrechtlichen Sonn- und Feiertagsruhe nicht rechtfertigen. Die Kommunen haben ihre Begründung auf einen Erlass des Landwirtschaftsministeriums zum Ladenöffnungsgesetz gestützt, der die Corona-Pandemie als Dauergrund für eine Öffnung der Ladenlokale an einer begrenzten Anzahl von Sonntagen anführt. Dies wird seitens des OVG Münster als Verstoß gegen das Regel-Ausnahme-Verhältnis festgestellt. Die Urteilsbegründungen seien für die Verwaltung nachvollziehbar. Es sei zu erwarten, dass auch die vorliegende Ordnungsbehördliche Verordnung seitens der Gewerkschaft verd.i angefochten und seitens des OVG Münster aufgehoben werde. Entsprechende Gerichtskosten seien von der Verwaltung zu tragen.

Vor diesem Hintergrund wäre ein Beschluss der Ordnungsbehördlichen Verordnung rechtmäßig. Die Verwaltung schlage daher vor, den Tagesordnungspunkt abzusetzen.

Der Vorsitzende lässt darüber abstimmen.

Beschluss

Der Rat beschließt den Tagesordnungspunkt

9 06-16 2328/2020 Ordnungsbehördliche Verordnung über die Offenhaltung von Verkaufsstellen im Gebiet der Stadt Emmerich am Rhein an Sonntagen im Jahr 2020

von der Tagesordnung abzusetzen.

Stimmen dafür 32 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung des Rates um 18:36 Uhr. Er begrüßt die Damen und Herren des Rates, die Vertreter der Verwaltung, der örtlichen Presse, und die Einwohner.

I. Öffentlich

1. Einwohnerfragestunde

1.1. Sondergenehmigung verkaufsoffener Sonntag; hier: Anfrage einer Bürgerin

Eine Bürgerin fragt nach, ob es eine Sondergenehmigung für ein Ladenlokal in Emmerich geben würde. Sie hatte ursprünglich geplant, ihr Ladenlokal an dem verkaufsoffenen Sonntag zu eröffnen.

Erster Beigeordneter Dr. Wachs erklärt, dass hier die gleiche Regelung gelte wie für einen verkaufsoffenen Sonntag und nimmt Bezug auf seine vorsehenden Ausführungen.

2. Feststellung der Sitzungsniederschriften vom 23.06. und 07.07.2020

Gegen die gemäß § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Feststellung vorgelegten Niederschriften werden keine Einwände erhoben. Sie werden vom Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet.

Eingaben an den Rat

**3. Planungsabschnitt 3.3 und 3.5;
hier: Eingabe Nr. 10/20920 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
Vorlage: 05 - 16 2309/2020**

Beschlussvorschlag

Verweisung an den Ausschuss für Stadtentwicklung.

Stimmen dafür 32 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**4. Einholung des Abschlussberichtes des Sachverständigengutachten zum Rettungsdienst des Kreises Kleve;
hier: Eingabe Nr. 11/2020 an den Rat der Stadt Ememrich am Rhein
Vorlage: 06 - 16 2344/2020**

Der Vorsitzende zitiert aus einer Stellungnahme es Kreises Kleve zu dieser Angelegenheit: „Das Gutachten der Fa. Forplan Dr. Schmiedel GmbH dient alleine der Vorbereitung einer Neufassung des Bedarfsplans für den Rettungsdienst des Kreises Kleve. Das Gutachten – und ebenso der Rettungsdienstbedarfsplan – betrachtet aufgrund der rechtlichen Vorgaben die bedarfsgerechte Erbringung rettungsdienstlicher Leistungen im gesamten Kreis Kleve. Die Betrachtung kann nicht auf einzelne Kommunen reduziert werden, da in diesem Falle sämtliche Wechselwirkungen über das jeweilige Stadt-/Gemeindegebiet hinaus unberücksichtigt blieben. Gerade diese sind jedoch wesentlich für eine rettungsdienstliche Bedarfsplanung.“

Aus diesem Grunde müsse die Eingabe als unzulässig zurückgewiesen werden.

Die Mitglieder Dr. Reintjes und Mölder teilen mit dass sie dem ursprünglichen Beschlussvorschlag „Verweisung an den Haupt- und Finanzausschuss“ nicht zugestimmt hätten.

Mitglied Arntzen nimmt an der Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Beschlussvorschlag

Die Eingabe wird wegen Nichtzuständigkeit zurückgewiesen.

Stimmen dafür 32 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

- 5. Schaffung einer Sozialarbeiter/Streetworker-Stelle;
hier: Eingabe Nr. 12/2020 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
Vorlage: 18 - 16 2345/2020**

Mitglied Mölder teilt mit, dass seine Fraktion gegen den Beschlussvorschlag stimmen werde.

Mitglied Dr. Reintjes stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Beschlussvorschlag

Verweisung an den Sozialausschuss.

Stimmen dafür 9 Stimmen dagegen 23 Enthaltungen 0

Vorlagen

- 6. Finanzielle Förderung in der Kindertagespflege;
hier: Änderung der Förderrichtlinien auf Grundlage des Gesetzes zur
Qualitativen Weiterentwicklung der frühen Bildung vom 29.11.2019
(KiBiz)
Vorlage: 04 - 16 2341/2020**

Über den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt das Außerkrafttreten der bestehenden Förderrichtlinien vom 01.08.2015 und das Inkrafttreten der neuen Förderrichtlinien rückwirkend zum 01.08.2020.

Stimmen dafür 32 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

- 7. Verfahren zur 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes H 14/3 -
Kleysche Straße -;
hier: 1) Bericht über die erneute beschränkte Beteiligung der Öffentlichkeit
und der Behörden nach § 4a (2) BauGB i. V. m. §§ 3 (2) und 4 (2)
BauGB
2) Satzungsbeschluss
Vorlage: 05 - 16 2317/2020**

Der Vorsitzende stellt die Vorlage zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag

Zu 1)

- 1.1** Der Rat beschließt, dass die vorgeschlagene Änderung in die Entwurfsbegründung eingearbeitet wird.

Zu 2)

Der Rat beschließt den Entwurf der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes H 14/3- Kleysche Straße - mit der Begründung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung.

Stimmen dafür 32 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**8. Klimaschutzteilkonzept - Nahmobilität Stadt Emmerich am Rhein
Vorlage: 05 - 16 2346/2020**

Über den Antrag von Mitglied Jansen gemäß Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, den vorliegenden Entwurf des Klimaschutzteilkonzeptes - Fuß- und Radwegekonzept - für die Stadt Emmerich am Rhein.

Stimmen dafür 32 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**10. Beschlusskontrolle;
hier: Überwachung von Beschlüssen
Vorlage: 01 - 16 2328/2020**

Kenntnisnahme(kein Beschluss)

Der Rat nimmt die als Anlage beigefügte Übersicht „Beschlusskontrolle; hier: Umsetzung von Ratsbeschlüssen“ zur Kenntnis.

Anträge an den Rat

**11. Antrag auf einmalige Weitergabe des kommunalen Anteils aus dem NRW-Sonderprogramm zur Stärkung der Sportinfrastruktur an den Stadtsportbund Emmerich (SSB); hier: Antrag Nr. XXVII/2020 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
Vorlage: 02 - 16 2314/2020**

Mitglied Dr. Reintjes bittet diese Angelegenheit im Haupt- und Finanzausschuss zu behandeln, um das Förderprogramm nochmals zu beraten, um evtl. noch eine Förderung zu bekommen.

Der Vorsitzende lässt hierüber abstimmen.

Beschlussvorschlag

Verweisung an den Haupt- und Finanzausschuss.

Stimmen dafür 32 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

- 12. Resolution des Rates der Stadt Emmerich am Rhein für einen ICE-Halt in Emmerich am Rhein hier: Antrag Nr. XXVIII/2020 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein;
Vorlage: 05 - 16 2340/2020**

Über den Antrag von Mitglied Dr. Reintjes lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt die vorgelegte Resolution und fordert mit Nachdruck gegenüber der Deutschen Bahn und der Euregio Rhein-Waal, in Emmerich einen ICE bzw. IC-Halt einzurichten.

Stimmen dafür 32 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

- 13. Mitteilungen und Anfragen**

- 13.1. Trennung Fraktionsgemeinschaft UWE-AfD;
hier: Anfrage von Mitglied Mölder**

Auf Nachfrage von Mitglied Mölder teilt der Vorsitzende mit, dass die Auflösung der UWE-AfD-Fraktionsgemeinschaft der Verwaltung nicht schriftlich vorliege.

Mitglied Bartels teilt hierzu mit, dass er diese Mitteilung vergangene Woche als Brief an die Verwaltung gesandt habe.

- 13.2. Mitglieder in rechtsextremen Vereinigungen;
hier: Anfrage von Mitglied Mölder**

Mitglied Kukulies wünscht zur diesem Tagesordnungspunkt ein Wortprotokoll.

Mitglied Mölder:

„Hat die Verwaltung Kenntnis davon, dass Ratsmitglieder oder Kandidaten für den nächsten Rat wegen ihrer nachgewiesenen Nähe zu einer rechtsextremen Vereinigung oder sogar Mitgliedschaft in einer rechtsextremistischen Vereinigung vom Verfassungsschutz überwacht werden oder ob bereits Gefährderansprachen hier in Emmerich geführt wurden?“

Vorsitzender Hinze:

„Das ist eine Information, die ich auch nicht öffentlich geben würde. Die einzige Information, die ich geben kann ist, dass wir in Gesprächen mit der Staatsschutzstelle Krefeld. Mehr kann ich nicht sagen.“

Mitglied Mölder:

„Dann stelle ich die Frage im nichtöffentlichen Teil noch einmal.“

Vorsitzender Hinze:

„Da werde ich auch im nichtöffentlichen Teil nicht mehr zu sagen können. Ich habe ein Gespräch gehabt und mehr kann ich dazu nicht sagen, bin ich auch nicht befugt zu sagen.“

**13.3. Absetzung des Tagesordnungspunktes 9;
hier: Anfrage von Mitglied Jansen**

Mitglied Jansen fragt nach ob ein verkaufsoffener Sonntag unter einem Motto z. B. Oldieshow stattfinden könne?

Dieses wird vom Vorsitzenden verneint und er verweist auf die entsprechenden Erläuterungen des Ersten Beigeordneten Dr. Wachs.

**13.4. Parken von Fahrzeugen vor einem Betriebsgelände;
hier: Anfrage von Mitglied Bartels**

Mitglied Bartels teilt mit, dass seit Monaten auf der rechten Straßenseite vor der Einfahrt der Firma Gelderland Frischwaren GmbH an der Duisburger Straße Fahrzeuge parken.

Die Verwaltung sagt Prüfung zu.

**13.5. Präsentation der Wahlergebnisse;
hier: Mitteilung des Vorsitzenden**

Der Vorsitzende teilt mit dass am Wahlsonntag dem 13.09.2020, die Wahlergebnisse im PAN präsentiert werden. Im Rahmen der Corona-Schutzverordnungen bittet er um Anmeldung.

Weiterhin bittet er den AfD-Verantwortlichen, die Liste der Vielzahl der angemeldeten Personen nochmals zu überdenken ggfs. müsse er von seinem Hausrecht Gebrauch machen.

14. Einwohnerfragestunde

Anfragen seitens der Einwohner werden nicht gestellt.

Der Vorsitzende schließt den nichtöffentlichen Teil der Sitzung um 19:08 Uhr, nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen.

Er bedankt sich bei allen Beteiligten für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

46446 Emmerich am Rhein, den 29. September 2020

Peter Hinze
Vorsitzender

Marita Evers
Schriftführerin